

1457

4. August 1950.

Betäubungsmittel. - Instruktion für die
Delegation an der internationalen Konferenz
über die Beschränkung der Opium-Produktion.

Departement des Innern. Antrag vom 31. Juli 1950.
Volkswirtschaftsdepartement. Mitbericht vom 3. August 1950.

In Verbindung mit der fachmännischen Kommission für die Ausführung des Betäubungsmittelgesetzes und den interessierten Stellen der Bundesverwaltung, hat das Gesundheitsamt die der Delegation zu erteilende Instruktion und eine gemäss Anregung des Betäubungsmittelsekretariates der Vereinten Nationen bei der Eröffnung der Konferenz abzugebende grundsätzliche Erklärung des Delegationschefs vorbereitet. Die beiden Entwürfe tragen den Gesichtspunkten Rechnung, die nach übereinstimmender Auffassung der erwähnten Kommission und der interessierten Stellen der Bundesverwaltung zur Wahrung der schweizerischen Interessen zu berücksichtigen sind.

Antragsgemäss und im Einverständnis mit dem Volkswirtschaftsdepartement werden die vorgelegten Entwürfe als Instruktion für die schweizerische Delegation an der Konferenz über die Beschränkung der Opium-Produktion genehmigt (s. Beilage).

Protokollauszug an das Departement des Innern (Gesundheitsamt, 4 Expl.) zum Vollzug, an das Politische Departement (Abteilung internationale Organisationen) und an das Volkswirtschaftsdepartement (Handelsabteilung) zur Kenntnis.

Für getreuen Auszug,
Der Protokollführer:

Ch. Oser